ECS Erweitertes Curriculum für Kinder und Jugendliche mit Sehbeeinträchtigung



Kinder und Jugendliche mit Seh- oder Hörsehbeeinträchtigung benötigen spezifische Kompetenzen, um an Bildung, Beruf und Gesellschaft teilzuhaben. Das ECS bietet diese als Ergänzung zu den drei bestehenden Lehrplänen in der Schweiz an. Das ECS wurde von der HfH wissenschaftlich fundiert und in Kooperation mit der Praxis entwickelt.

Das ECS bietet Fachpersonen aus den Bereichen Pädagogik und Sonderpädagogik:

- einheitliche Bildungsstandards für Lernende mit Sehbeeinträchtigung, Blindheit oder Hörsehbeeinträchtigung in Regel- und Sonderschulen
- detaillierte Informationen zu elf spezifischen Bildungsbereichen
- eine systematische Bedarfseinschätzung (B-ECS) für Lernende mit Sehbeeinträchtigung, Blindheit oder Hörsehbeeinträchtigung.





Das ECS, die B-ECS und weitere Informationen stehen auf DE, FR und IT zur Verfügung, siehe: www.szblind.ch/ecs

HfH Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik

SZBLIND Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen

ECS Erweitertes Curriculum für Kinder und Jugendliche mit Sehbeeinträchtigung

Universal Design for Learning

Spiel, Freizeit und Bewegungsförderung



Berufs- und Lebensplanung



Wahrnehmungsförderung und Begriffsbildung





Selbstbestimmung, Identität und Teilhabe



Kommunikation



Lehrplan 21



Soziale Interaktion

Low Vision





Lebenspraktische Fähigkeiten



Orientierung und Mobilität



Access-Technologien



Brailleschrift

Dank der Unterstützung von:

REPUBLIQUE ET CANTON DE GENEVE

SWISSLOS Kanton Aargau

Thurgau Lotteriefonds